

Der Vorsitzende begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt den Schulleiter der Richard-Schirrmann-Schule, Herrn Sebastian Wolf.

Herr Wolf bedankte sich für die Einladung und teilte mit, dass er seit dem 01.11.2022 Schulleiter der Richard-Schirrmann-Schule in Hennef sei. Derzeit würden an dieser Schule ca. 150 Schülerinnen und Schüler in den Klassen 1 bis 6 an drei Standorten unterrichtet. Ziel der Arbeit sei es, die Schülerinnen und Schüler möglichst schnell wieder ins Regelschulsystem zurückzuführen. Dies solle insbesondere durch Erfolgserlebnisse und einen gestärkten schulischen Bereich geschehen. Man sei auf eine vertrauensvolle und zielführende Zusammenarbeit sowohl mit dem Ausschuss als auch mit dem Schulträger angewiesen.

KTM Uhland interessierte sich dafür, warum Herr Wolf Lehrer geworden sei.

Herr Wolf antwortete, dass er ursprünglich Sozialarbeiter werden wollte und daher zunächst in Kassel Sozialpädagogik studiert habe. Der soziale Bereich habe ihn schon immer interessiert. Da ihm die damaligen Berufschancen und die Aussicht der Arbeitsbedingungen in der Sozialen Arbeit jedoch nicht zugesagt hätten, habe er sich entschlossen, Sonderpädagogik auf Lehramt zu studieren.

KTM Uhland bedankte sich für die Antwort und wünschte Herrn Wolf im Namen der CDU-Fraktion viel Erfolg bei der weiteren Arbeit.

KTM Meyer wünschte Herrn Wolf ebenfalls viel Erfolg und erkundigte sich nach den Herausforderungen der Richard-Schirrmann-Schule mit ausgelagerten Klassen in Siegburg und Windeck-Herchen und möglichem Unterstützungsbedarf seitens der Politik.

Herr Wolf erklärte, dass die Herausforderungen insbesondere durch die weite Entfernung der Standorte bestünden. Er sei aber zuversichtlich, dass die Konrektorenstelle zum 01.08.2023 besetzt werde und sich dadurch einige Schwierigkeiten im Schulalltag erledigen würden.